Enten-Brust mit Rotwein-Soße und Gemüse-Pappardelle

Für zwei Personen

1 Entenbrustfilet, a 250 g 100 g Pappardelle 1 Karotte

1 Zucchini 2 Zweige Thymian 2 Zweige Rosmarin

1 Knolle Knoblauch 50 g Parmesan 5 EL Butter

1 TL Tomatenmark 100 ml Roséwein 200 ml Geflügelfond

Butter Olivenöl Zucker

Salz Pfeffer, schwarz

Den Backofen auf 170 Grad Ober-/Unterhitze vorheizen. Die Pappardelle in Salzwasser gar kochen. Die Entenbrust waschen, trocken tupfen und auf der Hautseite einritzen. Etwas Olivenöl in einer Pfanne erhitzen, die Entenbrust auf der Hautseite etwa vier Minuten braten, mit Salz und Pfeffer würzen und anschließend wenden und noch eine Minute von der anderen Seite braten. Das Fleisch zum Garen in den Ofen legen. Abschließend die Entenbrust unter Alufolie ruhen lassen. Das Tomatenmark zu dem Sud in die Pfanne geben. Den Knoblauch abziehen, feinhacken und in den Sud legen. Den Roséwein, den Geflügelfond, die Rosmarin- und die Thymianzweige hinzufügen. Den Sud mit Salz, Pfeffer und Zucker würzen und um die Hälfte einkochen lassen. Die gegarten Nudeln abgießen und mit ein wenig Butter vermengen. Die Karotten schälen und in lange dünne Streifen schneiden. Die Zucchini waschen und ebenfalls in Streifen schneiden. Etwas Olivenöl in einer Pfanne erhitzen und die Gemüsestreifen anbraten, mit Salz und Pfeffer würzen. Die gegarten Nudeln hinzugeben und mit der Butter vermengen. Den Parmesan reiben und ebenfalls hinzufügen. Die Entenbrust aus dem Ofen nehmen und mit der Gemüsepappardelle auf einem Teller anrichten, mit dem Weinsud beträufeln und alles servieren.

Yvonne Kosinoga am 31. Januar 2011